

Meyco® Fireshield 1350

Spritzbarer Brandschutzmörtel

Produktbeschreibung

MEYCO Fireshield 1350 ist ein speziell für den Brandschutz von bestehenden oder neu zu errichtenden untertägigen Betonstrukturen entwickelter Spritzmörtel hoher Festigkeit. Aufwändige Sanierungsmassnahmen im Schadensfall können damit hintangehalten werden.

MEYCO® Fireshield 1350 kann im Nassspritzverfahren sowohl händisch als auch mit Manipulator auf den Untergrund aufgebracht werden. Des weiteren ist ein Einsatz wie konventioneller Beton, als Fertigteil oder Ortbeton, möglich.

MEYCO® Fireshield 1350 besteht aus einer mineralisch/ organischen Hauptkomponente, Portlandzement, Wasser, Zusatzmittel und Beschleuniger. Alle Komponenten sind umweltverträglich wobei keine bedenklicher als normaler Zement ist.

MEYCO® Fireshield 1350 verhindert einerseits das sich wiederholende Abplatzen von Beton bei schnellem Temperaturanstieg und andererseits den Verlust der Tragfähigkeit von Beton oder Bewehrung bei Temperaturen über 300°C.

Anwendungsgebiete

- Brandschutz
- Tunnelbau

Vorteile

- die hohe Druckfestigkeit erlaubt eine statische Berücksichtigung nach den gängigen Normen
- Aufbringen der gewünschten Schichtstärke in einem Arbeitsgang
- schneller Auftrag durch Naßspritzen möglich

- eine gute Haftzugfestigkeit ist bei entsprechender Untergrundvorbehandlung möglich
- kann auch als bewehrtes System mit geringem Haftverbund eingesetzt werden
- die Dauerhaftigkeit wird nicht durch Feuchtigkeit oder Wasserzutritte beeinträchtigt
- einfache Reparatur nach einem Brand
- umweltfreundlich
- keine Entwicklung von giftigen Abbauprodukten im Brandfall

Verarbeitung

Mischen

MEYCO® Fireshield 1350 kann in allen Arten von Betonmischern inklusive Fahrmischemen gemischt werden. Das fertig gemischte Material sollte innerhalb von 2 Stunden verarbeitet werden. Ein gutes Vermischen des Materials mit dem Zusatzmittel (MEYCO TCC 735) muss vor dem Pumpen sichergestellt sein.

Spritzen

Bei Spritzauftrag mittels Nassspritzverfahren ist die Verwendung einer Mono-Pumpe (empfohlenes Grösstkorn 8 mm) erforderlich.

Beim Spritzen von grossen Flächen empfiehlt sich der Einsatz eines lasergesteuerten, automatischen Spritzsystems (Meyco Robojet Logica). Dieses System gewährleistet einen schnellen Auftrag und Toleranzen von ± 4 mm. Unter dieser Voraussetzung und aufgrund des kleinen Grösstkorns kann in den meisten Fällen von einer ausreichend guten Oberflächenbeschaffenheit, ohne einer händischen Nachbehandlung (Glätten), ausgegangen werden. Sollte eine hohe Oberflächengüte gefordert sein, so kann nach dem Erhärten eine dünne Schicht aufgebracht werden, welche geglättet werden kann. Auf diese

Meyco® Fireshield 1350

Spritzbarer Brandschutzmörtel

kann dann eine gängigen Tunnelbeschichtungen aufgebracht werden.

Bei Verwendung von MEYCO® Fireshield 1350 wird zur Beschleunigung der alkalifreie Beschleuniger MEYCO® SA 160, als Dosiersystem dafür die MEYCO Mixa empfohlen.

Hinweise

Haftung am Untergrund

Abhängig von den Planungsanforderungen kann MEYCO® Fireshield 1350 auf drei verschiedene Arten auf den Untergrund aufgebracht werden:

1. Reiner Haftverbund ohne Bewehrungsgitter
Da MEYCO® Fireshield 1350 grundsätzlich einem Spritzbeton entspricht, kann es ohne die Verwendung von Gitterbewehrung auf eine Tunnelinnenschale oder ähnliches aufgebracht werden, was signifikante Vorteile bietet. Um die benötigte Haftung zu gewährleisten, muss einerseits der Untergrund entsprechend vorbereitet werden (wie bei einer Betonsanierung auf Zementbasis) und andererseits die Nachbehandlung entsprechen. Degussa kann sie abhängig von den Projektanforderungen im Detail beraten.

2. Mechanischer Verbund mittels befestigter Gitterbewehrung
Der Verbund von MEYCO® Fireshield 1350 mit dem Untergrund kann mechanisch mittels einer leichten am Bauwerk befestigten Gitterbewehrung gewährleistet werden (etwa 50x50x1,5mm abhängig von den Anforderungen). Die Sauberkeit des Untergrundes vor der Applikation muss gegeben sein.

3. Kombination aus 1. und 2.
Ein kombinierter Ansatz aus Haftverbund und Gitterbewehrung wie oben dargestellt, kann eine vorteilhafte Alternative darstellen

Summary Design Guide

Die erforderliche Auftragsstärke von Meyco Fix Fireshield 1350 wird von folgenden Kriterien bestimmt:

- Intensität und Dauer der Brandlast z.B. Brandkurven nach RWS, HC, ISO 834 etc., Siehe Abbildung 1.
- Art und Materialzusammensetzung der zu schützenden Struktur: Beton, Stahlbeton, Hochleistungsbeton, Stahl oder Spannstähle.
- Die zulässige Kontakttemperatur der zu schützenden Struktur.
- Kritische Temperaturgradienten

Die Planungsanleitung („Summary Design Guide“) für Meyco Fireshield 1350 besteht aus mehrere Tabellen für die unterschiedlichen Brandkurven wobei Auftragsstärken in Abhängigkeit vom Untergrundtyp und Kontakttempertur bzw. Temperaturgradient gelistet werden.

Diese Planungsanleitung ist bei Ihrer lokalen BASF Performance Products GmbH Vertretung verfügbar.

Verbrauch

ca. 11 kg/m²/cm

Sicherheitshinweise

MEYCO® Fireshield 1350 enthält Zement. Augenkontakt und anhaltender Kontakt mit der Haut müssen daher vermieden werden. Im Falle eines Kontaktes intensiv mit Wasser waschen und einen Arzt aufsuchen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt oder kontaktieren Sie Ihre lokale BASF Performance Products GmbH Vertretung.



The Chemical Company

Meyco® Fireshield 1350

Spritzbarer Brandschutzmörtel

Hinweise

Zur Grafik: Beispiele für unterschiedliche Brandkurven, welche in der Planungsanleitung ("Summary Design Guide") berücksichtigt wurden.

Lagerbedingungen

6 Monate lagerfähig
trocken lagern

Technische Daten

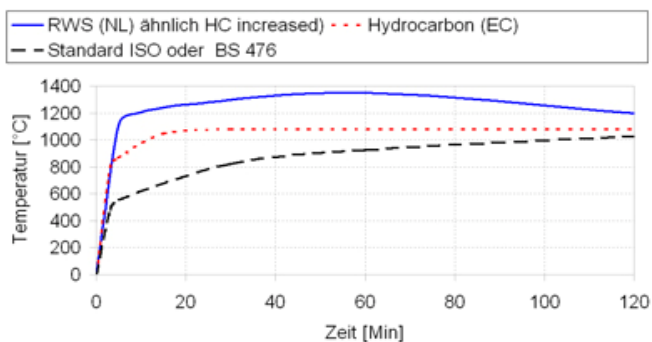
Dichte	1,45 kg/l	± 0,1 kg/l
Größtkorn	4 mm	
Druckfestigkeit	15 - 20	N/mm ²
Zugfestigkeit	0,8 - 2,0	N/mm ²
Haftzugfestigkeit	bis zu 2,0	N/mm ² (abhängig von Untergrund und Feuchtigkeit)
Biegezugfestigkeit	1,5 - 2,5	N/mm ²
Mischungsverhältnis		
MEYCO Fix	100 kg	
Fireshield		
Wasser	34 kg	
Meyco TCC 735	0,4 kg	
Zugabe an der Düse	15-25 kg/m ³	MEYCO SA 160

Lieferform

Artikelnummer

BB 1305 kg	50302447
S 20 kg	

Brandkurven





The Chemical Company

Meyco® Fireshield 1350

Spritzbarer Brandschutzmörtel

TM-Nr: 608 Ausgabe 04.12.2008

Dieses technische Datenblatt dient, wie unsere sonstigen technischen Hinweise und Auskünfte, lediglich zur Beschreibung der Beschaffenheit dieses Produktes, seiner Verarbeitungs- und Anwendungsmöglichkeiten. Es hat aber nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften des Produktes oder dessen Eignung für einen Einsatzzweck zuzusichern, und die Beschreibung enthält auch keine vollständige Gebrauchsanweisung. Da wir uns Änderungen unserer technischen Datenblätter vorbehalten, obliegt es den Kunden, sicherzustellen, daß das jeweils aktuelle technische Datenblatt vorliegt. Aktuelle technische Datenblätter können in allen unseren Standorten angefordert werden oder von unserer Webseite www.basf-cc.at, in der Kategorie "Produkte", per Download bezogen werden. Darüber hinaus gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

BASF Performance Products GmbH - Geschäftsbereich Betonzusatzmittel

A-8670 Krieglach, Roseggerstraße 101, Tel: 03855/2371, office.austria@basf.com, www.basf-cc.at,
Notfallauskunft:+491802273112